

## BESCHLUSSPROTOKOLL

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und  
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 30.09.2021

Sitzungsort: Bügerräume Deutscher Michel Halle,  
Königsberger Straße 4a, 55442  
Stromberg

Sitzungsdauer: 17:30 - 18:00 Uhr

- 
1.  öffentliche Sitzung von TOP 1 bis 4  nichtöffentliche Sitzung von TOP bis
2. Sitzungsteilnehmer siehe Folgeseite
3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellte er die Beschlussfähigkeit fest.
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden  
 erhoben (siehe Anlage)  nicht erhoben
5. Es wurde die Änderung der Reihenfolge von Beratungsgegenständen durch einfachen Mehrheitsbeschluss  
 beschlossen  nicht beschlossen
6. Die Ergänzung der Tagesordnung und Streichung von Beratungsgegenständen wurde mit einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen des  
 beschlossen (siehe Anlagen)  nicht beschlossen
7. Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):
8. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen ,  
die Bestandteil dieses Protokolls sind.
9. Beschlossen laut Beschlussvorlage  
einstimmig: TOP 1, 2, 3  
mehrheitlich: TOP
10. Anlagen zu TOP:

Datum: 28.10.2021

Gesehen:

---

Bürgermeister

---

Verwaltung (Mang)

---

Schifführer (Flick)

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Gremium:	Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG
Vorsitzender:	
Sitzungstag:	30.09.2021
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 18:00 Uhr

Teilnehmer	Anwesend Entschuldigt Unentschuldigt			anwesend von TOP bis TOP (wenn nicht gesamte Sitzung)
	A	E	U	

### a) RATSMITGLIEDER / AUSSCHUSSMITGLIEDER

Namen weiterer eingeladener/teilnehmender Personen

Braun, Marco	X			
Budde, Anke	X			
Dr. Coutandin, Jochen		X		Urlaub
Bürgermeister Cyfka, Michael	X			
Dapper, Claus- Werner		X		
Frank, Joachim	X			
Hartmann, Michael	X			
Hegemann, Fritz	X			
Hilger, Benjamin	X			
Dr. Höfer, Thomas	X			
Ortsbürgermeisterin Hölz, Marlene	X			
Kreuels, Susanna	X			
Krieg, Peter	X			
Oberlinger, Wolfgang	X			
Römer, Kurt				
Schmitt, Peter				
Schütte, Matthias				wurde vertreten durch Schmitt, Christopher
Seidel, Angelika	X			
Stern, Elke		X		
Ortsbürgermeister Strauß, Torsten	X			
Prof. Ortsbürgermeister Wolf, Bernhard				
Ortsbürgermeister Wopen, Heinz-Dieter		X		
Schmitt, Christopher	X			in Vertretung von Schütte, Matthias

Gäste / Zuhörer: Jens Fink, Öffentlicher Anzeiger

Anlage:

## TAGESORDNUNG

Gremium:	Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG
Sitzungstag:	30.09.2021
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 18:00 Uhr

1. Touristisches Nutzungskonzept Schöner Berg
2. Fortschreibung Radwegekonzeption Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg
3. Förderung touristische Projekte aus dem Fördertopf der VG  
Projektanträge 2. Stichtag 31.08.2021
4. Mitteilungen und Anfragen

<b>Beschlussvorlage</b> öffentlich	<b>2021/VG/0136</b>
---------------------------------------	---------------------

<b>Gremium:</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Nr. der Tagesordnung:</b>
<b>Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (beschließend)</b>	<b>30.09.2021</b>	<b>1</b>

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

**Betreff:**  
**Touristisches Nutzungskonzept Schöner Berg**

**Begründung:**

Für die Umnutzung des stillgelegten Steinbruchs Marie Luise in Schöneberg, dem „Schöner Berg“, muss ein touristisches Nutzungskonzept erarbeitet werden. Wir verweisen auf die Beratungen in der Sitzung am 21. April 2021 und der abschlägigen Entscheidung mangels Vergleichsangeboten.

Das Projekt ist Leuchtturmprojekt im Fusionsvertrag und dem überregionalen Tourismus zuzuordnen, weshalb eine Finanzierung der Konzeption Aufgabe der Verbandsgemeinde ist.

**a) Neutrale Prozess-Moderation**

Nach der Sitzung im April wurde u.a. ein Erfahrungsaustausch mit dem Rheinmain-Park durchgeführt, deren Geschäftsführung eine Moderation angeraten hatte. Die Idee begeisterte und fand großen Zuspruch bei den Vertretern der Ortsgemeinde und Verbandsgemeinde. Für die Moderation hat die Stabsstelle eine beschränkte Ausschreibung Anfang August durchgeführt. Im Angebotsumfang sollten Vorgespräche mit der Ortsgemeinde, Verbandsgemeinde, ggfls. Fachhochschule, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft vom Landkreis neutral moderiert und im Rahmen von 3 Workshops mit Anliegergemeinden und regionaler Beteiligten das Konzept erarbeitet werden inkl. einer Einwohnerversammlung. Abschluss sollte im Mai 2022 sein.

Ergebnis (Brutto):

1. Stadt-Land-plus GmbH, Boppard (Projekt Geierlay)	23.326,38 €
Einschränkung: Beginn erst im Sommer 2022	
2. KOBRA, Dr. Dell, Landau (Warmstroth)	18.564,00 €
3. Entra Regionalentwicklung, Winnweiler	keine Kapazität
4. Kokokonsult, Offenbach	keine Kapazität
5. Halfmann, Appenheim	keine Kapazität

**b) Architektenleistung für Umnutzungskonzept**

Die BSG hat den Landschaftsarchitektenvertrag mit Dirk Melzer zum 18.08.2021 gekündigt. Nachfolgendes Architekturbüro ist Dörhöfer & Partner. Dieses Architekturbüro hat für die Fortschreibung der gestalterischen Planung außerhalb des Bergrechts, dem Umnutzungskonzept, ein Angebot vorgelegt über **6.247,50 €** (brutto). In diesem Angebot sind Planungen, Berechnungen und Abstimmungen mit Trägern und Genehmigungsbehörden inkludiert. Die Kalkulation ist eine vorläufige Annahme des Zeitaufwandes, eine Überschreitung um mehr als 20 % wird zeitnah angezeigt. Zum Vergleich: Das Angebot des

Landschaftsarchitekten Melzer betrug 14.280,00 € netto, inkl. Nebenleistungen und Steuern insgesamt **17.842,86 €**. Weitere Angebote konnten nicht eruiert werden.

Mangels Vergleichbarkeit der Angebote für a) die Prozess-Moderation (nur ein Anbieter könnte zeitnah beginnen) und der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem neuen und in der Verbandsgemeinde etablierten b) Architekturbüros möchte die Gemeinde von der Moderation vorläufig noch absehen.

Die Verwaltung empfiehlt für das Umnutzungskonzept das Architekturbüro Dörhofer & Partner zu beauftragen, damit sowohl die Abschlussplanung im Bergrecht, als auch die Planung außerhalb des Bergrechts in einer Hand sind. Sollte der Prozess stocken, kann immer noch eine Moderation Hilfestellung bieten.

**Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:**

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt das Architekturbüro Dörhöfer & Partner mit der Beauftragung der Fortschreibung des Umnutzungskonzeptes „Schöner Berg“ der Ortsgemeinde Schöneberg bis zu einer Summe von 6.247,50 €, zzgl. maximal 20 %. Preiserhöhungen darüber hinaus sind im Ausschuss zu beraten.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Mang, Kirsten		
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	Mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	<u>Beschlussergebnis</u> Ja    Nein    Enthaltung		Laut Beschluss- vorschlag <input checked="" type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss (Folgeseite) <input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage:

## Folgeseite

---

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und  
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 30.09.2021

---

TOP: 1 (öffentlich)

---

Betreff: Touristisches Nutzungskonzept Schöner Berg

---

Kirsten Mang, Leitung Stabsstelle Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung, erläutert die Beschlussvorlage und teilt den Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung mit, dass man von einer externen Moderation absehen könne.

### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt einstimmig, das Architekturbüro Dörhöfer & Partner der Fortschreibung des Umnutzungskonzeptes „Schöner Berg“ der Ortsgemeinde Schöneberg bis zu einer Summe von 6.247,50 €, zzgl. maximal 20 %, zu beauftragen.

---

I II III IV V

Anlage:

Seite

<b>Beschlussvorlage</b> öffentlich	<b>2021/VG/0137</b>
---------------------------------------	---------------------

<b>Gremium:</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Nr. der Tagesordnung:</b>
<b>Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (beschließend)</b>	<b>30.09.2021</b>	<b>2</b>

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

**Betreff:**  
**Fortschreibung Radwegekonzeption Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg**

**Begründung:**

**A) Fortschreibung Radwegekonzeption**

In der letzten Sitzung des Ausschusses wurde über die Fortschreibung der Radwegekonzeption beraten und beschlossen. Es wurden drei Firmen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung angefragt:

- |                                      |                 |
|--------------------------------------|-----------------|
| 1. Sweco, Koblenz                    | keine Kapazität |
| 2. Varplus                           | kein Angebot    |
| 3. Andrea Rau – AR Mobilitätsplanung | 6.807,99 €      |

Weitere potentiell interessierte Planungsbüros konnten nicht auf dem Markt eruiert werden. Das Planungsbüro AR Mobilitätsplanung (Vortrag in einer der letzten Sitzungen) ist aufgrund langjähriger Erfahrungen und bereits durchgeführter Planungen (bisherige Konzeption der ehemaligen VG Langenlonsheim) bestens mit dem Wegenetz in der Verbandsgemeinde vertraut. Die Verwaltung empfiehlt die weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Beauftragung.

Das bestehende Konzept soll aktualisiert und für den Teil der ehemaligen VG Stromberg neu erstellt werden. Die Konzeption soll sowohl touristische Radverbindungen wie auch Alltagsverbindungen berücksichtigen. Dazu werden u.a. Termine mit Gemeinden, LBM und weiteren Akteuren erfolgen. Nach Abschluss im Frühsommer 2022 wird eine Handlungsempfehlung im Ausschuss vorgestellt.

**B) Radweg Eremitage – Freibad Langenlonsheim**

Für die o.g. Radwegführung wurde beim Landesbetrieb Mobilität am 01.04.2021 ein Vorabanfrage zur Aufnahme in das Sonderprogramm „Stadt und Land“ gestellt. Die Förderquote beträgt 75 %, befristet bis zum 31.12.2021 liegt die Beteiligung des Bundes sogar bei 80%. Dazu sollte der Antrag zeitnah gestellt werden, um eine Bewilligung vor diesem Zeitpunkt realisieren zu können.

Die Förderung der Strecke einschließlich Erneuerung des Brückenbauwerks wurde als möglich eingestuft. Zur weiteren Feinplanung und Kostenberechnung wurden entsprechende Büros zur Erstellung eines Bodengutachtens angefragt. Die Planungen sind erforderlich für die Baugrund- und Grundwasserverhältnisse eines Planungsbereichs im Hinblick auf die Lösung einer bautechnischen Aufgabe zu beurteilen. 4 Büros wurden angeschrieben und 2 haben ein Angebot abgegeben:

- |  |                    |
|--|--------------------|
| 1. Rubel und Partner (Herr Said Laham) | 6.147,54 €, brutto |
| 2. Baucontroll                         | 7.937,30 €, brutto |

Seitens der Bauabteilung bestehen keine Bedenken gegen die Beauftragung des Büros. Parallel prüft die Stabsstelle gemeinsam mit der Kreuznacher Diakonie und der Gemeinde Bretzenheim den „Ankauf“ der alten Brücke.

**C) Radweg Windesheim Schweppenhausen**

Der vorläufige Förderbescheid für den IV. Bauabschnitt des Guldenbachradweges vom LBM ging erst am 05.08.2021 nach diversen und nicht nachvollziehbaren Nachforderungen bei uns ein. Der Antrag war vom 05.02.2021. Die Förderquote liegt hier derzeit bei 75%. Der Fachbereich Bauen beginnt nunmehr mit der Ausschreibung der Bauleistungen. Der Baubeginn wird öffentlich bekannt gemacht.

Die entsprechenden Mittel für alle Maßnahmen A – C sind im Etat 2021 eingeplant.

**Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:**

- A) Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt das Planungsbüro AR Mobilitätsplanung mit der Beauftragung der Fortschreibung der Radwegekonzeption.
- B) Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt das Büro Rubel und Partner mit der Beauftragung des Bodengutachtens.
- C) Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Mang, Kirsten		
Gesehen:	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Orts-/Stadt- bürgermeister/-in				
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Laut Beschluss- vorschlag
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung
				<input checked="" type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss (Folgeseite) <input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage:

## Folgeseite

---

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und  
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 30.09.2021

---

TOP: 2 (öffentlich)

---

Betreff: Fortschreibung Radwegekonzeption Verbandsgemeinde Langenlonsheim-  
Stromberg

---

Zum Baubeginn des Abschnittes Windesheim – Schweppenhausen stehen teilweise noch Genehmigungen aus. Sobald diese eingegangen sind, kann mit weiteren Schritten begonnen werden.

Frau Helfenstein von der Stiftung kreuznacher diakonie habe bereits signalisiert, dass die Diakonie gewillt ist, die Brücke an der Eremitage anzubieten (Radwegeverbindung ans Freibad Langenlonsheim).

Der Bürgermeister teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass der Ausbau Schweppenhausen – Stromberg (im Investitionsprogramm des Landes) abhängig vom Bau der Autobahn A 61 ist und sich daher in die Länge ziehen wird. Vor 2024/2025 wird mit einem Lückenschluss bis Stromberg nicht zu rechnen sein.

### Abstimmungsergebnis:

- A) Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt einstimmig, das Planungsbüro AR Mobilitätsplanung mit der Fortschreibung der Radwegekonzeption zu beauftragen.
- B) Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt einstimmig, das Büro Rubel und Partner mit der Erstellung des Bodengutachtens zu beauftragen.
- C) Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung nimmt die Informationen zum vorläufigen Förderbescheid, der Förderquote sowie der Ausschreibung über die Bauleistungen bezüglich des Radweges Windesheim – Schweppenhausen zur Kenntnis.

<b>Beschlussvorlage</b> öffentlich	<b>2021/VG/0138</b>
---------------------------------------	---------------------

<b>Gremium:</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Nr. der Tagesordnung:</b>
<b>Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (beschließend)</b>	<b>30.09.2021</b>	<b>3</b>

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

**Betreff:**  
**Förderung touristische Projekte aus dem Fördertopf der VG**  
**Projektanträge 2. Stichtag 31.08.2021**

**Begründung:**

Die Richtlinien der Verbandsgemeinde zur „Förderung touristischer Projekte in der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg“ sind zum 01.01.2021 in Kraft getreten. Ziel der Förderung ist die Entwicklung touristischer Angebotsstrukturen zur Weiterentwicklung des Tourismus. Bewilligungsstelle ist der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung.

Zum 1. Stichtag wurden 6.000 € bewilligt. Bislang hat nur ein Projekt (E-Bike Ladesäule Schöneberg) die Mittel abgerufen. Für die Projekte Orgelmuseum Marketingmaßnahme, Wandertafel Bretzenheim und Wildblumenwiese Seibersbach wurden noch keine Mittel abgerufen. Der Bewilligungszeitraum beträgt ein Jahr, d.h. bis zum Jahresende im folgenden Jahr muss das Projekt vollendet sein.

Zum 2. Stichtag gingen folgende Anträge (Projektsteckbriefe in der Anlage) ein:

Antragsteller	Projekt	Beantragte Förderung
Initiative für Kultur und Heimatpflege Bretzenheim	Sitzgruppe Eremitenpfad	529,57 €
Ortsgemeinde Schöneberg	Neue Begrüßungstafeln Gemeinde	1.500,00 €
Ortsgemeinde Rümmelsheim	Sitzplatz kath. Kirche/ Rathaus mit Weinschrank	1.500,00 €
Ortsgemeinde Windesheim	Nachpflanzung Baum des Jahres Weg und Wiederherstellung Beschilderung	1.250,00 €
Ortsgemeinde Windesheim	Zwei Weinbergsschaukeln auf Wanderweg	1.500,00 €

Im VG Etat sind 2021 10.000 € eingestellt.

Bewilligte Projektanträge 31.03.2021	6.000,00 €
Neue Projektanträge 31.08.2021	6.279,57 €

Mit zeitlichem Versatz der Projektvollendungen in 2021/22, der Kalkulation evtl. nicht stattfindender Projekten und jährlich fortschreibendem Etat könnten ggfls allen neuen Anträge bewilligt werden.

**Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:**

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung berät und beschließt über die einzelnen Förderanträge.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Mang, Kirsten		
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u> Ja    Nein    Enthaltung		Laut Beschluss- vorschlag
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss (Folgeseite) <input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage:

## Folgeseite

---

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und  
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 30.09.2021

---

TOP: 3 (öffentlich)

---

Betreff: Förderung touristische Projekte aus dem Fördertopf der VG  
Projektanträge 2. Stichtag 31.08.2021

---

Bürgermeister Michael Cyfka erklärt, dass die eingereichten Projekte alle begrüßenswert seien.

### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt einstimmig, dass die einzelnen Förderanträge aus dem Fördertopf der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg wie in der Beschlussvorlage aufgeführt gefördert werden sollen.

---

I II III IV V

Anlage:

Seite

## Beschlussprotokoll

---

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und  
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 30.09.2021  
(öffentlich)

---

TOP: 4

---

Betreff: Mitteilungen und Anfragen

---

Zu Beginn der Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg wird Christopher Schmitt als 2. Vertretung für Ausschussmitglied Matthias Schütte von Bürgermeister Michael Cyfka verpflichtet.

### Mitteilungen:

Kirsten Mang kündigt die Heimatwoche des SWR-Fernsehens an und erläutert die parallelen Arbeiten für die Imagevideos anlässlich der 50-Jahre Naheweinstraße in Kooperation mit allen Anlieger-Verbandsgemeinden und Naheland-Touristik.

Weiterhin berichtet Frau Mang den Ausschussmitgliedern, dass die Guide-Touren der Soonwald-Erlebnistage, die Ende September in Kooperation mit dem Walderlebniszentrum Neupfalz stattgefunden haben, mit rund 120 Teilnehmern sehr gut angenommen wurden. Ebenso die Führung der Burgpaten an der Stromburg mit ca. 45 Teilnehmer\*innen und die Stadtführung mit Marianne Wilbert, die mit 35 Teilnehmer\*innen – sowohl aus der Region wie auch überregional – ausgebucht war.

Frau Mang weist auf die Pressereise („Reisefieber“) von Reisejournalist Peter von Stamm am 2. Oktober 2021 hin. Der Reisejournalist bewirbt Stromberg im Radio Potsdam und seinem Blog.

Bürgermeister Cyfka teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass eine Kooperationsvereinbarung mit Frau Lienhard von der Eckenroth Stiftung unterzeichnet wird und dass bereits ein Malwettbewerb mit den Grundschulen der Verbandsgemeinde für die Entstehung eines Kalenders gestartet ist.

Ausschussmitglied Krieg zeigt sich erfreut über die Tatsache, dass die Stromberger Klamm wieder begehbar ist. Frau Mang erklärt, dass die Klamm im Oktober wieder eröffnet wird, dann zwar anders als zuvor auftritt (mit einem alpinen Charakter), was jedoch so gewollt war. Die Arbeiten sind komplett ehrenamtlich gestemmt worden. Es wird ein großes Lob an die Ehrenamtlichen ausgesprochen.

Ausschussmitglied Braun lobt den „Windesheimer Kapellenweg“, weist aber auch darauf hin, dass beim 2. Teil des Weges Schilder fehlen bzw. erneuert werden müssten.

Ausschussmitglied Frank – gleichfalls Vorsitzender des Verkehrsvereins Windesheim – notiert sich die Anregungen und nimmt das weitere Vorgehen in die Hand.

**Weitere Informationen zu den örtlichen Gremien sowie die Beratungen und Entscheidungen erhalten Sie im Rats- und Bürgerinformationssystem unter [www.langenlonsheim-stromberg.de](http://www.langenlonsheim-stromberg.de)**